



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



Regelwerk für die Qualifizierungs- und Weiterbildungskurse

1. Allgemeine Hinweise

2. Grundqualifizierung

2.1. Eignungsfeststellung

2.2. Praxisvorbereitende Qualifizierung Kurs 1

2.3. Praxisbegleitende Qualifizierung Kurs 2

2.4. Hospitation

2.5. Kursabschluss

2.6. Säumnisfolgen/ Fehlzeiten/ Unterbrechungen

2.7. Kursmaterial

3. Aufbauqualifizierung und praxisbegleitende Weiterbildungen

3.1. Praxisbegleitende Weiterbildungen

3.2. Aufbauqualifizierung AQ+

4. Ansprechpartnerinnen



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

**Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.**

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



1. Allgemeine Hinweise

Die Qualifizierungs- und Weiterbildungskurse werden nach dem landeseinheitlichen Qualifizierungskonzept für Tagespflegepersonen in Baden-Württemberg durchgeführt. Hierin sind sowohl die konkreten Inhalte der Qualifizierung und Weiterbildung als auch Art und Umfang der Durchführung weitestgehend festgeschrieben.

Nähere Informationen zum Qualifizierungskonzept finden Sie unter anderem auf der Seite des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (KM BW) sowie beim Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS).

2. Grundqualifizierung

(300 UE)

2.1. Eignungsfeststellung

Nach der Teilnahme an einem unverbindlichen Informationsgespräch und der schriftlichen Anmeldung zur Qualifizierung führen wir eine erste, ausführliche Beratung und Eignungseinschätzung durch. Diese erfolgt in der Regel im Rahmen des Ersthausbesuches, sofern die für die Betreuung bestimmten Räume zu diesem Zeitpunkt bereits bestehen.

Hier werden neben den häuslichen Sicherheits- und Hygienestandards auch die Eignungskriterien für die Beantragung der Pflegeerlaubnis näher besprochen. Im Anschluss an das Gespräch erhalten Sie einen Bericht. Dieser ist Grundlage für die Teilnahme an der Qualifizierung und die spätere Beantragung der Pflegeerlaubnis und geht daher auch dem Jugendamt zu.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme an der Qualifizierung sind:

- Vorlage eines Abschlusszeugnisses (mindestens Hauptschulabschluss)
- Ausreichende Deutschkenntnisse (mindestens Niveau B2, ggf. mit Nachweis)
- Volljährigkeit

2.2. Praxisvorbereitende Qualifizierung Kurs 1

(50 UE)

Kurs 1 erfolgt grundsätzlich vor Beginn der Tätigkeit als Tagespflegeperson. Es werden die wichtigsten Grundlagen zu den rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen, zum



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

**Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.**

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



Kinderschutz, zur Eingewöhnung, zum Betreuungsvertrag und zur Zusammenarbeit mit den Eltern angesprochen.

Die vollständige Teilnahme an Kurs 1 ist Grundvoraussetzung für die Beantragung der Pflegeerlaubnis. Dies gilt auch für pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG.

2.3. Praxisbegleitende Qualifizierung Kurs 2

(212 UE)

In der praxisbegleitenden Qualifizierung Kurs 2 werden die in Kurs 1 angerissenen Themen auf kompetenzorientierte Weise vertieft und konkretisiert und erste Praxiserfahrungen im Austausch miteinander reflektiert.

Inhaltliche Schwerpunkte der praxisbegleitenden Qualifizierung sind:

- Kommunikation, Beziehung und Bindung, Konfliktlösung und Elterngespräche
- Erziehung/ Erziehungsstile, pädagogische Ansätze, Inklusion
- Bildung und Entwicklung begleiten
- Kinderrechte, Kindeswohl, Kinderschutz
- Hygiene und Gesundheit, Ernährung
- Vernetzung, Kooperation, Selbstständigkeit und Konzeption
- Praxisreflexion

Für pädagogische Fachkräfte nach §7 KitaG ist die Teilnahme an einzelnen Themen aus Kurs 2 im Gesamtumfang von 21 Unterrichtseinheiten vorgesehen. Zu diesen Themen zählen u.a. Businessplan und Steuererklärung, die Vorbereitung des Kolloquiums sowie das persönliche Gespräch zur Auswertung der Konzeption.

2.4. Hospitation

(8 UE)

Die Hospitation ist verpflichtender Bestandteil der Qualifizierung zur Tagespflegeperson.

Ausnahmen gelten für Teilnehmer:Innen mit nachgewiesenen praktischen Erfahrungen im erzieherischen Bereich (vorangegangene oder aktuelle Tätigkeit als Erzieherin oder



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

**Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.**

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



Zusatzkraft in einer Kindertageseinrichtung, Tätigkeit als Schulbegleitung, vergleichbare Tätigkeit im Bereich Kinderbetreuung/ Spielgruppenleitung o.ä. – auch ehrenamtlich)

Umfang und Ablauf der Hospitation werden in Kurs 1 der Qualifizierung näher besprochen.

2.5. Kursabschluss

(30 UE)

Der Kursabschluss gliedert sich in einen schriftlichen und eine mündlichen Prüfungsteil, die wie folgt gewertet werden:

- Schriftliche Konzeption/ Infomappe: 15 UE
- Mündliche Präsentation (Kolloquium): 15 UE

Die Teilnahme am Kolloquium ist grundsätzlich nur dann möglich, wenn zuvor mindestens 90% der bis dahin erforderlichen Unterrichtseinheiten absolviert wurden und die Konzeption fristgerecht eingegangen ist.

Die Termine für das Kolloquium werden einmal jährlich für das Ende der praxisbegleitenden Qualifizierung eingeplant und im Vorfeld mit einem Mitarbeiter/ einer Mitarbeiterin des Jugendamtes oder anderen externen Prüfern/ Prüferinnen abgestimmt. Bei Versäumnis oder Abbruch ist eine Wiederholung des Kolloquiums daher erst im darauffolgenden Qualifizierungsjahr möglich.

Näheres entnehmen Sie bitte den entsprechenden Merkblättern.

Nach Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat, welches Sie als „Qualifizierte Tagespflegeperson“ auszeichnet.

2.6. Säumnisfolgen/ Fehlzeiten/ Unterbrechungen

Grundsätzlich besteht eine uneingeschränkte Anwesenheitspflicht für alle Kurse.

Der persönliche, kompetenzorientierte Erfahrungsaustausch ist ein wesentlicher Schwerpunkt insbesondere der praxisbegleitenden Qualifizierung und macht die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen zwingend erforderlich.



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



Sollten Sie aus triftigem Grund (*wie z.B. Krankheit, besondere familiäre Belastungen, höhere Gewalt*) nicht an einem Kurs teilnehmen können, informieren Sie uns bitte umgehend schriftlich per E-Mail an die kontinuierliche Kursbegleitung (KKB).

Bitte achten Sie außerdem auf Pünktlichkeit. Regelmäßige Verspätungen kommen dem Versäumnis von Unterrichtseinheiten gleich und werden Ihnen entsprechend abgezogen.

Vereinzelt besteht die Möglichkeit, versäumte Themen schriftlich oder anderweitig nachzuarbeiten. Einzelheiten besprechen Sie bitte mit der KKB sowie ggf. mit der für das jeweilige Thema zuständigen Referentin/ dem zuständigen Referenten.

Entschuldigte Fehlzeiten von bis zu 10% (= 30 Unterrichtseinheiten) liegen im tolerierbaren Rahmen. Alles, was darüber hinaus geht, muss vor der Teilnahme am Kolloquium nachgeholt werden.

Bei Fehlzeiten von über 50% gilt der jeweilige Kurs als nicht absolviert und es erfolgt eine entsprechende Meldung an das Jugendamt. Eine Neuanschuldung zur wiederholten Teilnahme ist im Einzelfall möglich. Das konkrete Vorgehen besprechen Sie bitte mit der KKB.

Es ist grundsätzlich möglich, die Qualifizierung auf eigenen Wunsch zu pausieren. Auch das besprechen Sie bitte mit der KKB sowie ggf. mit der für Sie zuständigen sozialpädagogischen Fachkraft.

2.7. Kursmaterial und weiterführende Informationen

Wir stellen Ihnen Ihre Qualifizierungsunterlagen bereits zu Beginn der Kurse in einem Ordner zur Verfügung. Hierin finden Sie auch die Merkblätter zur Hospitation, zu Konzeption und zum Kolloquium. Bitte bewahren Sie diese wichtigen Informationen gut auf und lesen Sie diese zu gegebenem Zeitpunkt genau durch. So lassen sich viele Fragen oder Missverständnisse bereits im Vorfeld klären.

Im Kursverlauf kommen zu den jeweiligen Themen und Schwerpunkten weitere Materialien dazu, mit denen Sie arbeiten können. Präsentationen und Handreichungen, Arbeitsblätter, Formulare, Literaturlisten und Links stellen wir Ihnen zudem in digitaler Form (teilweise online) zur Verfügung.

Die Anschaffung weiterführender Literatur ist für die Teilnahme an der Qualifizierung nicht erforderlich. Selbstverständlich empfehlen wir Ihnen aber, das erworbene Wissen durch themenspezifische Fachliteratur zu vertiefen. Anregungen und Empfehlungen dazu erhalten Sie von den Referent:Innen.



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



3. Aufbauqualifizierung und praxisbegleitende Weiterbildungen 20 UE/ Jahr

Aktive Tagespflegepersonen sind dazu verpflichtet, sich nach Abschluss der Grundqualifizierung jährlich im Umfang von 20 UE fortzubilden.

Dabei sollen innerhalb eines Zeitraums von 5 Jahren mindestens 20 UE zu den **Schwerpunkthemen** Kinderschutz, Kindeswohl und Kinderrechte absolviert werden (Pkt. 1.3 e VwV Kindertagespflege). Darüber hinaus wird die Teilnahme an einem **Erste-Hilfe-Kurs für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen/ Erste-Hilfe-am-Kind -Kurs** (*einmal innerhalb von 5 Jahren sowie bei Beantragung der Pflegeerlaubnis*) auf die praxisbegleitenden Weiterbildungen angerechnet.

Grundsätzlich können Sie als Tagespflegeperson alle Weiterbildungen anrechnen lassen, die im Sinne Ihrer Tätigkeit stehen. Wir empfehlen Ihnen daher, neben den Kursen des Tagesmütter Enztal e.V. auch die Angebote der Volkshochschulen, Familienbildungszentren, Familienberatungsstellen und anderer Bildungsanbieter zu nutzen. Für Ihre Tätigkeit relevante Themenbereiche können zum Beispiel sein:

Buchhaltung, Büroorganisation	Kinder und Tiere	Pikler-Kurse
Existenzgründerseminare	Kommunikation und Konfliktlösung	Pubertät
Fremdsprachen	Konzeption und Qualitätsmanagement	Resilienz
Gesunde Ernährung	Kreatives Gestalten	Scheidungskinder
Gesundheit und Beruf	Leseförderung	Singen und Musizieren
Hausaufgabenbegleitung	Linkshändigkeit	Sprachförderung
Hochsensibilität	Natur und Umwelt	Stressbewältigung
Inklusion	Pädagogische Ansätze	Theaterpädagogik
Kindergesundheit	PC-Kurse	Umgang mit AD(H)S
Kinder und Medien	PEKiP© -Kurse	Zeitmanagement

Wenn Sie unsicher sind, ob ein Thema anerkannt wird, sprechen Sie uns bitte an!



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

**Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.**

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



3.1. Praxisbegleitenden Weiterbildungen (PW) im Tagesmütter Enztal e.V.

Sie erhalten unser aktuelles Fortbildungsprogramm zweimal jährlich per E-Mail. Die Weiterbildungen des Tagesmütter Enztal e.V. sind dabei inhaltlich optimal auf die Anforderungen der Kindertagespflege zugeschnitten. Da die Nachfrage oft sehr groß ist und die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, empfehlen wir Ihnen, sich frühzeitig mit dem entsprechenden Formular anzumelden. Das Anmeldeformular ist als ausfüllbare PDF-Datei verfügbar, diese können Sie herunterladen und dann direkt am PC ausfüllen, als Kopie abspeichern und per E-Mail an uns zurückschicken.

Die Kosten für die Weiterbildungen betragen in der Regel 10,- € / 3 UE (das entspricht einem Abendkurs). Wenn Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird die Kursgebühr automatisch abgebucht. Anderenfalls bitten wir Sie, die Teilnahmegebühr unmittelbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung zu überweisen, da Ihre Platzreservierung erst mit Zahlungseingang verbindlich ist.

Sollte ein Kurs bereits voll sein, setzen wir Sie auf die Warteliste und informieren Sie, falls ein Platz frei wird.

Die Kurse finden entweder in Präsenz vor Ort oder als Online-Seminar (Videokonferenz) statt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte jeweils dem aktuellen Fortbildungsprogramm. Dieses können Sie auch jederzeit auf unserer Homepage einsehen unter:

<http://www.tagesmuetter-enztal.de/fur-tageseltern/qualifizierung-und-weiterbildung/>

Hier finden Sie außerdem eine Vielzahl an **E-Learning-Kursen**.

Dieses spezielle Weiterbildungsformat können Sie kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung ganz bequem und zeitlich völlig flexibel von zu Hause aus durchführen. Laden Sie sich dazu einfach die jeweils erforderlichen Unterlagen herunter, bearbeiten Sie diese und füllen Sie anschließend den entsprechenden Fragebogen online aus oder senden Sie uns Ihre Ausarbeitung per E-Mail zu. Sobald wir Ihre Unterlagen eingesehen und korrigiert haben, senden wir Ihnen ihre Teilnahmebescheinigung zu. Detaillierte Informationen finden Sie in den jeweiligen Bearbeitungshinweisen.



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

**Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.**

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



3.1.1 Abmeldung/ Stornierung:

Sie können Ihre Teilnahme an einem Kurs bis zu einer Woche vorher schriftlich (per E-Mail) absagen, ohne dass Ihnen Kosten entstehen. Die Kursgebühr erhalten Sie in diesem Fall vollständig zurück.

Bei kurzfristigerer Absage oder Nichterscheinen wird die Kursgebühr in der Regel nicht erstattet. Im Krankheitsfall können Ihnen die Kosten unter Vorlage eines ärztlichen Attestes erlassen werden.

3.1.2 Kooperationspauschale

Als Mitglied des Tagesmütter Enztal e.V. haben Sie die Möglichkeit, sich Weiterbildungskosten in Höhe von max. 100,- €/ Jahr zurückerstatten zu lassen. Sofern Sie PW bei uns im Haus absolvieren, erfolgt die Erstattung automatisch nach der Teilnahme. Sollten Sie externe Weiterbildungsangebote in Anspruch nehmen, so brauchen wir hierüber unbedingt eine schriftliche Teilnahmebestätigung, die auf Ihren Namen ausgestellt ist, sowie einen Zahlungsbeleg. Ohne diese Nachweise ist eine Erstattung leider nicht möglich.

3.1.3 Teilnahme nicht aktiver Tagespflegepersonen/ Nicht-Mitglieder

Sämtliche Weiterbildungskurse sind grundsätzlich unseren Tagespflegepersonen vorbehalten. Weitere Anmeldungen (von nicht aktiven Mitgliedern, Nichtmitgliedern) können nur berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind.

Mitglieder, die nicht als Tagespflegeperson tätig sind, zahlen in diesem Fall 10,- €/ 3 UE.

Für Nichtmitglieder fällt eine erhöhte Teilnahmegebühr von 20,- €/ 3 UE an.

E-Learning-Kurse stehen über unsere Homepage kostenfrei zur Verfügung und sind auch für nicht-Mitglieder öffentlich zugänglich. Für die Korrektur und Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung fällt für Nicht-Mitglieder eine spezifische Bearbeitungsgebühr an.

Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.



TAGESMÜTTER ENZTAL e. V.

**Wir sind Kindertagespflege!
Qualifiziert, etabliert, engagiert. Im gesamten Enzkreis.**

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



3.2. Aufbauqualifizierung AQ+

Die Aufbauqualifizierung wird für alle Tagespflegepersonen angeboten, die vor April 2021 mit der Qualifizierung begonnen und diese bis zum November 2021 vollständig abgeschlossen haben. Sie erhalten damit die Möglichkeit, von 160 bzw. 240 UE auf 300 UE aufzustocken. Davon ausgenommen sind pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG.

Die Teilnahme an den einzelnen Kursthemen der Aufbauqualifizierung wird Ihnen komplett auf die praxisbegleitenden Weiterbildungen angerechnet. Wenn Sie also im Rahmen der Aufbauqualifizierung mindestens 20 UE/ Jahr absolvieren, müssen Sie darüber hinaus keine Weiterbildungen nachweisen (*außer Erste Hilfe am Kind!*).

Die Anmeldung zum Abschluss-Kolloquium AQ+ ist auch hier erst möglich, wenn mindestens 90 % der erforderlichen Unterrichtseinheiten nachgewiesen wurden. Zudem muss die Konzeption überarbeitet und erneut vorgelegt werden.

Näheres entnehmen Sie bitte dem Infoblatt „Info AQ+“.

Die Teilnahme am Einführungsworkshop für die Aufbauqualifizierung ist obligatorisch.

4. Ansprechpartnerinnen für die Qualifizierung

Jenny Gösche

Kontinuierliche Kursbegleitung (KKB)

Miriam Deckenbach

Stellvertretende Kursbegleitung (1. stv. KKB)

Franziska Schwarz

Stellvertretende Kursbegleitung (2. stv. KKB)

Formelle An- und Abmeldung, Fragen zur Abbuchung/ Rückerstattung von Kursgebühren sowie zur Mitgliedschaft:

Sandra Parise

Verwaltung